

## Wir sind für Sie da:

Andreas Pieper - Sachgebietsleiter  
☎ 02381 17-6761  
E-Mail: pieper@stadt.hamm.de

Karin Berheide - Bockum-Hövel  
☎ 02381 17-6734

Lisa Müller - Heessen, Herringen  
☎ 02381 17-6739

Ulrike Tornscheidt - Hamm-Norden, Hamm-Mitte  
☎ 02381 17-6733

Jill Wiesinger - Uentrop, Werries  
☎ 02381 17-6742

Martina Foschepoth -  
Pelkum, Rhynern, Westtünen  
☎ 02381 17-6732

Meryem Öztop - Hamm-Westen,  
Kultursensible Seniorenarbeit  
☎ 02381 17-6737

Petra Rasche -  
Verwaltung, Fahrbarer Mittagstisch  
☎ 02381 17-6731

Christiane Mitlewski -  
Verwaltung / aQE Koordination  
☎ 02381 17-6743

Georgia Panagiotidou - Bildungsarbeit  
☎ 02381 17-6736

## Unsere Anschrift:

Stadt Hamm  
Amt für Soziales, Wohnen und Pflege  
Sachsenweg 6, 59073 Hamm  
E-Mail: 50Lebenimalter@stadt.hamm.de

elephantastisch  
**Hamm:**



Impressum  
Stadt Hamm  
Der Oberbürgermeister  
Amt für Soziales, Wohnen und Pflege  
Auflage: 1.000 Stück  
März 2023



elephantastisch  
**Hamm:**



**Fachstelle  
Leben im Alter**



Im Rahmen des Handlungskonzepts „Älter werden in Hamm!“ bietet die Fachstelle Leben im Alter in allen Fragen rund um das Alter Auskunft, Beratung und persönliche Hilfe.

Unsere Beratung ist kostenfrei.

### Wir beraten, unterstützen und informieren über...

- soziale Leistungen, Beratungs- und Unterstützungsangebote und helfen Ihnen bei der Beantragung
- Möglichkeiten der Kontaktfindung
- Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie unter:  
[www.hamm.de/senioren](http://www.hamm.de/senioren)

### Wir entwickeln Angebote, wie...

- offenes Seniorenfrühstück, offene Kaffeetafel
- generationenübergreifende und interkulturelle Angebote
- digitale Angebote, z.B. Handy- und Internet-sprechstunden
- Besuchsdienste, Interessens- und Freizeitgruppen
- unsere kostenlose Seniorenzeitschrift „Das Fenster“



### Wir begleiten und fördern...

- Ehrenamtliche, die sich in unterschiedlichen Bereichen und Angeboten engagieren möchten
- gemeinsam mit der altengerechten Quartiersentwicklung ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Wohnumfeld

